

Vor der Entscheidung.

Aber die so schwierigen Verhandlungen zwischen den Parteien in der Frage des Steuerkompromisses wurde uns unter dem 25. Januar, als die Entscheidung über das, was nun werden soll, noch nicht gefallen und auch noch nicht voranzugehen war, von einem politischen Mitarbeiter aus Berlin geschrieben:

Wieder einmal stellt sich, wie schon so oft vor und nach der Reichserneuerung, die eigentliche Regierungsarbeit unter der Feder der öffentlichen Meinung ab. Die öffentliche Meinung ab. Die öffentliche Meinung ab. Die öffentliche Meinung ab. Die öffentliche Meinung ab.

Der Streit der Meinungen ging hauptsächlich um die Parole „Erfassung der Gold-“ oder vielmehr „Sachwerte“, diese Beschlagnahme sollte den Steuer- und Reparationskosten des Reiches abdecken. Der Reichsfiskus aber fand in der Veranschlagung, dieser Parole, die öffentliche Meinung ab.

Noch sind die Hoffnungen, daß die ausgleichgebenden Parteien es nicht zum Umkehrpunkt kommen lassen werden.

Der Mann mit der Maske.

Novelle von Walter Schmidt-Oesler.

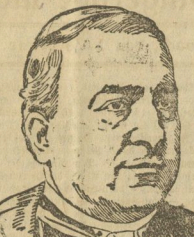
„Wo ihr Beruf hat auch sie längst verdorben, willst du sagen, längst mit Hindereuten in den großen allgemeinen Kampf, und mit gegnerischer Verdeckt die Verdienste ihres Mannes unter einem Herrschen zu bekommen läßt.“

nicht geschwunden, denn man dürfte es auf eine Regierungsliste nicht antommen lassen wollen.

Kandidaten für den Stuhl Petri.

Trauerundgebungen.

„Papabols“ nennt man diejenigen Kardinals, welche Aussicht haben, bei der Wahl zum Papst für die Erhebung auf den Stuhl Petri notwendige Stimmenzahl auf sich zu vereinigen. Es kommt aber gar nicht selten vor, daß die, die man als „Papabols“ bezeichnet, bei der eigentlichen Wahl durch irgend einen Kandidaten, an den bis dahin kein Mensch gedacht hatte, in den Hintergrund gedrängt und zuletzt ganz ausgeschlossen werden.



Kardinal Gaetano Caspari

Der letztgenannte ist als Staatssekretär Benedikt XV. bekannt geworden, und da man seiner geschätzten Politik die Unterstützung der Kirche mit Frankreich und die angebotene Verleihung mit dem Dextral zuschreibt, mag es immerhin möglich sein, daß seine Kandidatur von einflussreichen Kreisen gefördert wird.

Seitdem die Vorbereitungen für das Konklave getroffen werden, ist es um den iohannis Papst etwas stiller geworden. Die Reiche wurde in der Sakramentstheorie der Apostolische angehört. Man sah hier einen einfachen, würdigen Katakomben, in der päpstlichen Trauerfarbe rot gehalten, von vier Robengardisten flankiert, von hohen Kerzen beleuchtet und ohne jeglichen Schmuck.

Es sei noch berichtet, daß der Papst die Wästel gehabt haben soll, vor Beginn der Konferenzen von Genoa eine Epistel an den Erzbischof von Genoa zu richten, um seine Grundsätze über die in Italien während europäischen Freiens heraufzulaufen, den Erzbischof wollte er auch seine Freude darüber ausdrücken, daß seiner engeren Heimat — er kamnte ja aus der Nähe von Genoa — die Ehre erwiesene ist, einen Völkertrojaner zu beherbergen, dem die Aufgabe zuteil werde, die Welt aus ihnen durch den Krieg geschaffenen Böden zu erlösen.

Politische Rundschau.

Deutschland.

Krankenfassenarbeiten für Kleinbauern.

Neuerdings haben sich viele Krankenfassen bereit erklärt, mit ihren verfügbaren Mitteln bei der Beschaffung von Hypotheken und langfristigen Darlehen zugunsten der Kleinbauern kräftige Mithilfe zu leisten.

Sammelmappe

für bemerkenswerte Tages- und Beilagenartikel.

- Die Eingaben eines Aufhebung der Demobilisierungserordnung wurden vom Reichsauswärtigen Amt bei der Reichsregierung durch Übergang zur Tagesordnung abgelehnt.
- Im Preussischen Landtag wurde die Erarbeitung und die fertige Verabreichung des kommunikativen Abgeordneten Gesetz beschlossen.
- Der berühmte Musiker Franz Liszt ist im 67. Lebensjahre an der Grippe und Lungenentzündung gestorben.
- Die Verfassung der Kardinals zur Wahl zum Papst wurde am 2. Februar angelehnt.
- König Konstantin von Griechenland hat die Absicht, wegen weltlicher Schwierigkeiten aufgeben seines Thrones auf den Thron zu verzichten.
- Die Amerikaner fordern als Vorbedingung für gemeinsame Außenbeziehungen die Neuregelung der deutschen Verfassung im Rahmen der deutschen Souveränität und Wiedereinsetzung der demokratischen Verfassung.
- Die englische Regierung ist angeblich bereit, das englisch-französische Abkommen auf 30 Jahre auszunehmen.

Der französische Druck auf das Rheinland. Für das deutsche Rheinland bedeutet der Tod des Papstes einen besonders frühen Anfang. Bekanntlich haben Frankreich und Belgien fähig versucht, gerade durch Vermittlung der Geistlichen ihre Einflusspropaganda zu betreiben, was ihnen aber dank der Festigkeit der hohen geistlichen Würdenträger am Rhein nicht in dem von ihnen gewünschten Maße gelungen ist.

Die Beteiligung an der Tagung in Dresden war trotz der durch den Eisenbahnstreik erfolgten Behinderung sehr zahlreich. Der Vorsitzende des Sachverständigen Ausschusses, Wehner, fand scharfe verurteilende Worte für den wilden Streik der Eisenbahner. Für die sachverständigen Ergebnisse ergaben sich in dieser schweren Zeit besonders große Aufgaben. So lange das Umwegeverfahren noch besteht, haben alle Landwirte die Verpflichtung, in vollem Umfang ihr Soll zu erfüllen.

Der Beginn der Wirtshaft in England — sehr im Gegensatz zu Frankreich! — auf Grund der in Washington getroffenen Vereinbarungen über die Einschränkung der Seetransporte in Angriff genommen worden. Bereits hat das Arsenal von Rostock Bestellungen erhalten, die nach dem alten Marineprogramm vorgesehenen Arbeiten allmählich einschränken. Jede Woche sollen 20 Arbeiter entlassen werden, so daß nach drei oder vier Monaten nur noch 2000 Arbeiter in dem Arsenal verbleiben.

England.

„Im Gotteswillen“ gähnte Kurt, gräßlicher Gebante. „Weißt du la'ge dort?“ „Keine Ahnung. Das hängt von menschlicher ad und läßt sich noch gar nicht bestimmen.“

„Was ich heute über dich sagen möchte, ist nicht für dich geeignet.“ „Nein, das ist es dir gut gehen, und wenn du Seit hast, las einmal von dir hören.“

„Ich bin genötigt, lieber Herbert, meine Unvorsichtigkeit, Ketten selbst zu verteilen“, erwiderte Kurt sehr kühl, „ich bin alt genug, um seines Rates mehr zu bedürfen. Die Zeit hat uns beide auseinandergerissen, und die so ganz veränderten Verhältnisse, in denen wir aufgewachsen sind, haben unsere Lebensanschauungen eben so verschieden gemacht.“

„Wohin gehst du mit dem zu gehen?“ fragte Kurt, um ein'ges Interesse zu machen, denn im Grunde genommen war der Vater ihm gänzlich gleichgültig geworden, seit er keine Erwartungen in Bezug auf die Werke die er leitete hegte. „In ein' gutes Haus hier — Troppstraße mit allen Kleinmännlichen Eigentümlichkeiten, nach S...“

(Erzählung folgt)

Für die uns so zahlreich dargebrachten Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer **Hochzeitfeier** sagen wir **herzlichsten Dank**.

Fritz Daehnhardt u. Frau
Marie, geb. Köhler.

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke, aus Anlass der Feier unserer „silbernen **Hochzeit**“ sagen wir **herzlichsten Dank**.

Theodor Kaye u. Frau.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an der Beerdigung unseres lieben Entschlafenen Schwiegersohnes **Otto Schmeisser** sagen wir den Beamten der Charlottenhütte, dem Bergarbeiter-Verband, seinen Musikkollegen für die dargebrachte Musik, ferner für das zahlreiche Geleit, und die vielen Kranzspenden, sowie für die trostreichen Worte des Herrn Pastor prim. A bert am Grabe unsern **herzlichsten Dank**.

Desgleichen danken wir für das zahlreiche Geleit, aus Anlass des Heimanges unserer lieben entschlafenen Tochter **Berta** dem Kirchenchor, Herrn Dr. Fechtner und der Schwester Auguste für die mühevollen Pflege und Aufopferung während ihrer schweren Krankheit.

Hermann Lierath u. Frau
Elbingerode, den 1. 2. 22

Nachruf!

Am 21. Januar starb unser lieber Kamerad der Bergarbeiter **Otto Schmeisser**.

Mit ihm ist ein lieber Kamerad dahingegangen, allezeit geachtet und hochgeschätzt von seinen Mitarbeitern.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren!

Bergarbeiter-Verband.
Die Ortsverwaltung Elbingerode.

Ein **Schaf** auch mit **Lamm** sucht zu kaufen
Ortberg 198.

Ein **Mutterschaf** zu verkaufen. Zu erfragen in der Geschäftsstelle.

Conservengläser in allen Größen vorrätig bei **Ernst Lüder's Nacht.**

Frisch gepflückte **Cannenzapfen** werden noch angenommen bei **Chr. Heyder.**

Auch ist daselbst ein 3-füßiger **Podelschlitten** zu verkaufen.

Kaufe jeden Posten **Heu** und zahle die höchsten Preise. **D. O.**

Schweineversicherungs-Verein
Elbingerode.

Nachdem die am 29. Januar anberaumte Versammlung nicht beschlussfähig war, wird hiermit eine neue

Generalversammlung am **Sonnabend d. 4. d. Mts.** abends 8 Uhr im Gasthaus zum goldenen Stern (Ebert) einberufen, wo die nach § 18 ohne Rücksicht auf die Zahl der Erchtigenden beschlussfähig ist.

Tagesordnung:
1. Rassenbericht u. Entlastung des Kassierers
2. Aenderung des § 8. Antrag auf Erhöhung der Beiträge und Entschädigungen
3. Festsetzung der Entschädigung für den Kassierer.
4. Vorhandsmahl
5. Verschiedenes.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.
Hütungs-Gemeinde

Da die zum Dienstag, den 31. Januar anberaumte **Genossenschafts-Versammlung** nicht beschlussfähig war, wird hiermit eine neue Versammlung auf **Freitag, den 3. Februar**, abends 8 Uhr im „Waldhof“ angesetzt, die ohne Rücksicht auch die Zahl der Erchtigenden beschlussfähig ist.

Der Vorstand der Hütungsgemeinde:
Selke, Bürgermeister.

Für unsere Buchdruckerei suchen wir per sofort oder später einen aufgeweckten Jungen als **Lehrling** zu tarifl. Bedingungen. — Gute Schulbildung erforderlich. Gewissenhafte Ausbildung.

Buchdruckerei des „Harz-Boten“.

Reichsschutzverband für Handel und Gewerbe
Ortsgruppe Elbingerode.

Sonnabend, den 4. Februar abends 8 Uhr im Waldhof **Versammlung**

Tagesordnung:
1. Vortrag des Bezirksleiters Herrn **Grellmann** Blankenburg über **Steuerfragen des Mittelstandes** (Die vom Gesetz angeordneten Abzüge)
2. Buchführungskursus (Fernbuchführung)
3. Vorhandsmahl
4. Verschiedenes

Zahlreiches Erscheinen erwartet

Der Vorstand.

Arbeiter
Radfahrer-Verein
Freitag, den 3. Februar abends 8 Uhr findet unsere **Monats-Versammlung** statt. Es wird jedem Mitgliede zur Pflicht gemacht, pünktlich zu erscheinen.

Der Vorstand.
TUBU
Sonnabend **Versammlung**
Der Vorstand.
Einkochgläser (Weid u. Adler) in allen Größen wieder vorrätig bei **W. Kuthe.**

Krankheitsfalles wegen bitte ich meine Kundenschaft sich bis auf weiteres in den Laden zu demüßigen.
H. Vollmer, Feiseur.

Makrelen
Bücklinge
W. Kuthe

Lumpen
Knochen
altes Eisen
Papier
Wollabfälle kauft häufig zu höchsten Tagespreisen
Fr. Berger jun., Wilhelm-Edel-Baracke.

Grüne gepflückte **Cannenzapfen** gegen sofortige Bezahlung kauft Kolon. Fr. Pfeffel Köferei Rüdgel.

Schwarze Blusen in **Seide, Welle u. Boile** zu außerordentlich billigen Preisen.
Walter Hüther.

Leinen- u. Baumwollwaren sehr preiswert
Walter Hüther

Reinwollene Kinderstrümpfe, Schmidtsche-Zackenwolle in verschiedenen Farben, **Strickwolle** (besonders Saalwolle) **Handarbeiten** empfiehlt **Adolf Zander.**

Gestrickte Wollabfälle w. s. B.: **Strümpfe, Schals, Sweater, Westen** und dergl., finden sich in jedem Haushalt, dieselben wolle man sammeln und an mich abliefern ich zahle höchste Tagespreise, tausche dieselben auch gegen Stoffe um
Adolf Zander.

Die beste Milchschleuder der Gegenwart ist der **Spezial-Separator.** Bereitwilligste Auskunft über diese Maschinen erteilt jedermann unverbindlich — In allen Größen am Lager —

Blusenbardende
Hemdenbardende und reinwollene **Flanelle** sehr preiswert.
Albert Marwiski.

Manchester schwere Ware sehr preiswert.
A. Marwiski.
Mozzopol

Trink-Brantwein 35 Proz. 1/4-Ltr.-Fl. 31 M. Jan. Rum-Verschnitt 40 Proz. Weinbrand-Verschnitt 40 Proz.
Rotwein
Ernst Lüders Nacht.

Podelschlitten
Schlittschuhe
Schneeschaukel vorrätig bei **Ernst Lüders Nacht.**
Gummimäntel norwalgische Qualität mit und ohne Gurt
Albert Marwiski.

Prima Altenburger **Schmidt'sche Wolle** schwarz u. grau.
Albert Marwiski.

Alle Reparaturen an Uhren, Gold- und Silberwaren werden ausgeführt bei **F. Bunge.** Untere Schulstraße 141.



Der Elbingerode

„Der Harz-Vote“ erscheint wöchentlich zweimal, Mittwoch und Sonnabend mittags. Druck und Verlag von Dr. August Reinhardt, (S. Paulus), für die Redaktion verantwortlich: H. S. Schüller, Elbingerode. — Fernruf Nr. 19.

Elbingeröder Zeitung

Abonnementpreis vierteljährlich Mark 9.—, durch die Post bezogen Mark 9.—, ausgl. Postgebühren. Inzerate: 10 Pfennig für die Zeile und das bormalige Amt Elbingerode pro Zeile 6 Pfennig, nach auswärts Mark 1.—.

Amtliches Blatt des Landratsamts Iffeld für das bormalige Amt Elbingerode und für die Stadt Elbingerode

Nr. 9

Mittwoch, den 1. Februar 1922

56 Jahrgang.

Amtliches

Kreis Iffeld

Bekanntmachung.

Der nächste Verbandsversammlung für Kreisabteil Elbingerode findet am Montag, den 6. Februar in Iffeld (Landratsamt) statt. Die Versammlung ist auf 8-11 Uhr vorm. und 3-4 Uhr nachm. befristet.

Iffeld, den 1. Februar 1922.

Amtliche Hilfsorgane des Kreises Iffeld.

Herr Dr. Dandt.

Bekanntmachung.

Gemeinschaftliche Sitzung der Räte Kreiskolonien am Donnerstag, den 2. Februar 1922 abends 7 1/2 Uhr im hiesigen Rathaus.

Tagesordnung.

1. Mitteilung von der Amtshilfskommission des Kreisrats Iffeld.
 2. Beschlußfassung über den Antrag von etwa 300 Wehrmännern.
 3. Die Bauarbeiten.
 4. Beschlußfassung über die Überweisung einer Ortsnamen in das Kreisverwaltungsamt.
 5. Wahl einer Kommission zur Aufarbeitung von Steuerordnungen.
 6. Mitteilungen und Beschlüsse.
- Elbingerode, den 31. Januar 1922.

Der Magistrat: Selte.

Bekanntmachung.

Es wird darauf hingewiesen, daß die Nachzahlung der Ausgabe vom 7. November für 5 Februar mit Ablauf der letzten Quartale (Schluss: Carl Zeiss Jena) ebenfalls ihre Gültigkeit verlieren. Die am 1. Februar noch bestehenden Karten können bei den Behörden, dem Amt und dem Vorstand eingelöst werden.

Elbingerode, den 31. Januar 1922.

Der Magistrat: Selte.

Bekanntmachung.

Beitrag: Hilfsorgane für Sozialrenten. Anträge auf Bestätigung einer Unterstützung an Rentenempfänger der Sozialversicherung können bei und von berechtigten Personen ab 10. Februar bis 28. Februar gestellt werden. Früher ist dies nicht möglich, da erst die erforderlichen Formulare usw. beschafft werden müssen.

Elbingerode, den 1. Februar 1922.

Der Magistrat: Selte.

Lokales

und aus dem Harzgebiet.

Elbingerode, den 1. Februar 1922.

Bürger schließt Care Aufgaben!

Ärztliche und Schwesternleistungen sind heute unerlässlich. Selbstverständlich, so wie alle anderen Vorkriegsleistungen, sind heute nicht mehr zu leisten. Die Ärzte sind in der Regel nicht mehr zu finden. Die Schwestern sind ebenfalls in der Regel nicht mehr zu finden. Die Bürger müssen sich also selbst um die Versorgung ihrer Angehörigen kümmern. Dies ist eine große Aufgabe, die nicht leicht zu bewältigen ist. Die Bürger müssen sich also selbst um die Versorgung ihrer Angehörigen kümmern. Dies ist eine große Aufgabe, die nicht leicht zu bewältigen ist.

colorchecker CLASSIC

Die Farbkarte enthält 24 verschiedene Farbpunkte, die zur Farbkorrektur in der Fotografie und Videografie verwendet werden können. Die Beschriftungen sind: xrite, colorchecker CLASSIC, 24 Farbpunkte, 10 cm Skala.

des Kreises (Kreisrat) und Vorstand der Kreisbauernvereinsung) haben unter der Leitung des Landrates in der letzten Versammlung beschlossen, die Kreisbauernvereinsung zu reorganisieren. Die Kreisbauernvereinsung wurde am 14. Februar 1922 in der Kreisbauernvereinsung reorganisiert. Die Kreisbauernvereinsung wurde am 14. Februar 1922 in der Kreisbauernvereinsung reorganisiert. Die Kreisbauernvereinsung wurde am 14. Februar 1922 in der Kreisbauernvereinsung reorganisiert.

Der Antrag des Kreisbauernvereins auf Erhebung der Kreisbauernvereinsung zu einer Kreisbauernvereinsung ist dem Kreisrat am 14. Februar 1922 in der Kreisbauernvereinsung reorganisiert. Die Kreisbauernvereinsung wurde am 14. Februar 1922 in der Kreisbauernvereinsung reorganisiert. Die Kreisbauernvereinsung wurde am 14. Februar 1922 in der Kreisbauernvereinsung reorganisiert.

Die Kreisbauernvereinsung wurde am 14. Februar 1922 in der Kreisbauernvereinsung reorganisiert. Die Kreisbauernvereinsung wurde am 14. Februar 1922 in der Kreisbauernvereinsung reorganisiert. Die Kreisbauernvereinsung wurde am 14. Februar 1922 in der Kreisbauernvereinsung reorganisiert.

Das Landratsamt hat beschlossen, die Kreisbauernvereinsung zu reorganisieren. Die Kreisbauernvereinsung wurde am 14. Februar 1922 in der Kreisbauernvereinsung reorganisiert. Die Kreisbauernvereinsung wurde am 14. Februar 1922 in der Kreisbauernvereinsung reorganisiert. Die Kreisbauernvereinsung wurde am 14. Februar 1922 in der Kreisbauernvereinsung reorganisiert.

Die Kreisbauernvereinsung wurde am 14. Februar 1922 in der Kreisbauernvereinsung reorganisiert. Die Kreisbauernvereinsung wurde am 14. Februar 1922 in der Kreisbauernvereinsung reorganisiert. Die Kreisbauernvereinsung wurde am 14. Februar 1922 in der Kreisbauernvereinsung reorganisiert.

Die Kreisbauernvereinsung wurde am 14. Februar 1922 in der Kreisbauernvereinsung reorganisiert. Die Kreisbauernvereinsung wurde am 14. Februar 1922 in der Kreisbauernvereinsung reorganisiert. Die Kreisbauernvereinsung wurde am 14. Februar 1922 in der Kreisbauernvereinsung reorganisiert.

Mäntel, Bozener Mäntel, Lodenjoppen, Manschetter, Pilot- u. Zwirnhosen, blaue Arbeitsanzüge in allen Größen zu billigen Preisen am Lager Adolf Zander.